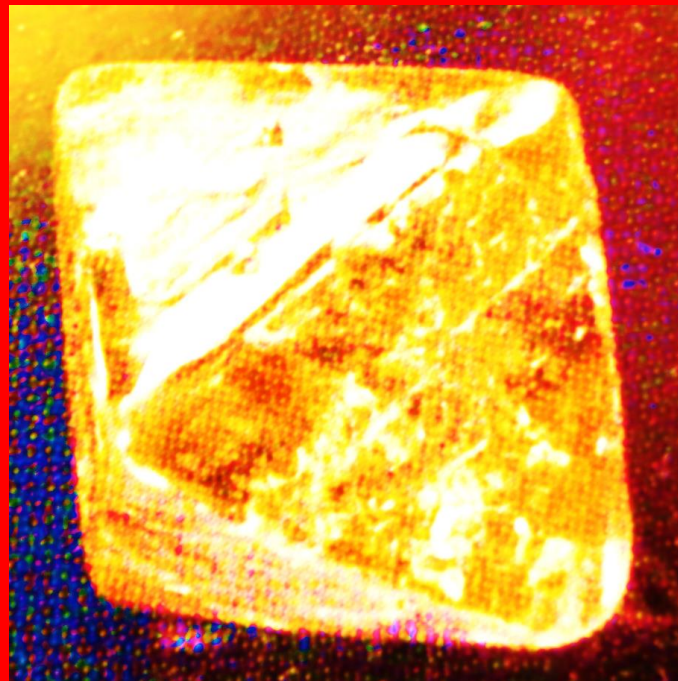


Michael Baumann
Vom Symbol zur Imagination

Teil 4

Vom Symbol zur Imagination



Die Entmachtung des Uranus im
Schock des Kollektivs

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Copyright	3
Abkürzungen	3
Allgemeine Hinweise	3
Anmerkung zum Begriff „Rückseite“	3
Das archetypische Grundhoroskop	4
Die Notwendigkeit des dualen Denkens	5
Die Leichtigkeit der perspektivischen Vernetzung	5
Einhüllen - Ausstrahlen	6
Die Erfahrung der Ewigkeit (Neptun) als Entspannungsmoment	7
Gefangen im Schock des Kollektivs	8
Das Subjekt und das Wirkende	9
Jochen Kopp als Kämpfer gegen den Mainstream des öffentlichen Bewusstseins	10
Die Volksabstimmung vom 9. Juni 2024 in der Schweiz	12
Abstimmung über das Zulassen der Debatte zum WHO-Abkommen im Nationalrat	14
Die Rückseite von Venus-Sonne am MC	15
Das Mars-Pluto Quadrat als Folge des verdrängten Neptuns einer Mars-Neptun Konstellation	16
Die drohende Meinungszensur durch den WHO Vertrag	17
Das klangheimliche Inkrafttreten der individuellen Gesundheitsvorschriften (IVG) der WHO	17
Die «Individuellen Gesundheitsvorschriften (IGV)» der WHO vom 2. Juni 2024	19
Die Definition des pandemischen Notfalls	19
Neue Behörden auf staatlicher Ebene	19
Eine Ausweitung der «relevanten Gesundheitsprodukte»	19
Versuch der Einführung einer Zensurklausel im neuen Pandemiegesetz der Schweiz	20
Die Verdrängung der Wahrheit über die Erfolge der CDL-Therapie	21
Hinweise aus dem Nähkistchen der Alternativmedizin	22
Die Resonanz-Therapie mit dem Remedy Printer	22
Die Therapie von Infektionen mit der Kippschwingung des Zappers	22
Die Resonanz-Homöopathie der Firma Omida	22
Vielleicht lassen sich die ausgewiesenen Erfolge der TCM, der Homöopathie und der CDL-Therapie auch bei der nächsten Pandemie wiederholen!	22
Ausleitung der Bakteriengifte mit dem Zeolith oder dem schwefelhaltigen DMSO.	22
Stärkung des Abwehrsystems durch die Erhöhung des Vitamin D3 Spiegels	22
Stärkung des Abwehrsystems durch die Therapie der Schock-Energien	22

Unterstützung der Mikro Flora des Darmes	22
Schutz vor dem Elektro-Smog	22
Die Unantastbarkeit der Medizin	23

Copyright

© Michael Baumann. Nicht kommerzielle Kopien mit Angabe des Autors und der Webseite www.identitaetsastrologie3.ch erlaubt.

Abkürzungen

s.W.D.: siehe Wolfgang Döbereiner

UZS: Uhrzeigersinn

GUZS: Gegenuhrzeigersinn

Allgemeine Hinweise

Auf der Webseite www.identitaetsastrologie3.ch finden sie unter Bücher in Buch 1/S.13 eine Einführung in die Astrologie der Münchner Rhythmenlehre von Wolfgang Döbereiner. Dort finden Sie auf der Seite 22 auch ein Kapitel über die rhythmische Auslösung von Planeten.

Anmerkung zum Begriff „Rückseite“

Jedem Planet ist im archetypischen Grundhoroskop (siehe nächste Seite) ein spezifisches Haus zugeordnet.

Planeten die in ihren archetypischen Häusern senkrecht übereinander stehen, bilden eine zeitgleiche Zeitphase. Der untere Planet stellt im sog. phänomenologischen Zeitrhythmus im GUZS alles das zur Verfügung, was der senkrecht über ihm stehende Planet braucht um im UZS auf dem sog. „Weg der Aphrodite“ in Haus 7 „Gestalt der Gegenwart“ zu werden.

Beispiel:

Die Sonne im archetypischen Sonne/Löwe- Haus 5 steht senkrecht unter dem archetypischen Pluto/Skorpion-Haus 8. Beide Häuser sind im 7er Rhythmus pro Haus für die Zeitphase von 28 bis 35 zuständig.

In diesem Sinne ist die Sonne archetypisch die Rückseite des Plutos und Pluto die Rückseite der Sonne.

Das archetypische Grundhoroskop

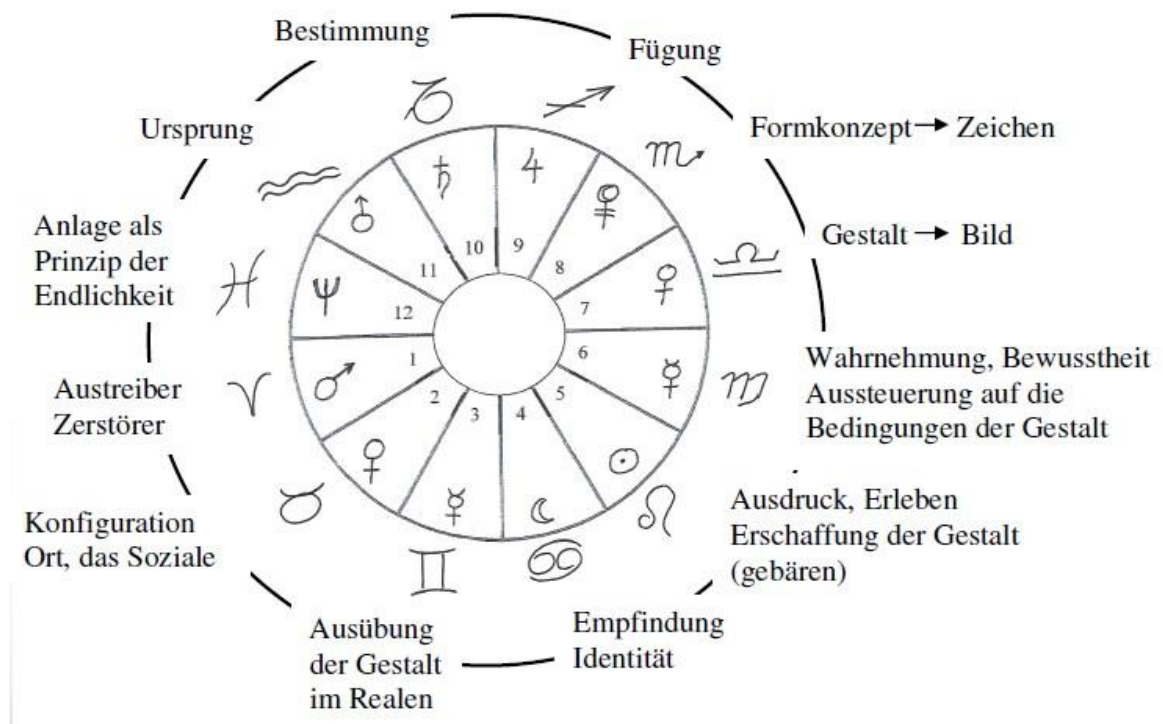


Abb. 1: Der „Weg der Aphrodite“ im archetypischen Tierkreis (s.W.D.)

Der Weg der Aphrodite beschreibt im Uhrzeigersinn (UZS) den Mythos der Schicksalswerdung aus dem „Prinzip des Endlichen“ (Neptun/Fisch) von Haus 12.

Der „Weg der Aphrodite“ ist ein kombiniertes Deutungssystem. Das Horoskop wird sowohl im Uhrzeigersinn (UZS) „aphroditisch“ als auch im Gegenuhrzeigersinn (GUZS) „phänomenologisch“ interpretiert. Ich verweise dazu auf die Literaturangaben der Münchner Rhythmenlehre. Nachfolgend beschränke ich mich auf die Deutung im aphroditischen Uhrzeigersinn:

Die Deutung im aphroditischen Uhrzeigersinn veranschaulicht, wie von Haus zu Haus fortschreitend, das Prinzip der Endlichkeit (Neptun von Haus 12) thematisch jeweils in ein neues Stadium der Endlichmachung des „Prinzips der Endlichkeit“ (Neptun) eintritt. Jedes Haus ist Teilstück auf diesem „Weg“. Der Weg der Aphrodite führt im UZS durch die oberen Häuser und zeigt, wie aus der keimhaften Schicksalsanlage von Haus 12 (die „Anlage“) über den „Ursprung“ (Haus 11) und die „Bestimmung“ (Haus 10) die „Gestalt der Zeit“ am MC (als „Tor der Zeit“) in die „Zeit“ „eintritt“ und zunächst in der „Fügung“ von Haus 9 („Fügung“) zum „Konzept“ von Haus 8 „gefügt“ wird, um zuletzt in Haus 7 als „Gestalt der Gegenwart“ (als „Aphrodite“ der Waage-Venus von Haus 7) gleichsam als Schicksal aus den Fluten des Meers der Fische von Haus 12 aufzutauchen.

In Haus 6 werden die Bedingungen der „Gestalt der Zeit“ (Venus, „Aphrodite“) vom Jungfrau Merkur in Haus 6 „wahrgenommen“ und „analysiert“. Haus 6 schützt und warnt den „subjektiven Erlebnisraum“ von Haus 5 (archetypisch dem Löwen und dem Herrscher Sonne im Löwen zugeordnet).

Der Mond in Haus 4 ist „schwanger“ mit dem „Erschaffen“ der Gestalt nach Haus 3.

Der Merkur in Haus 3 „übt die Gestalt von Haus 7 aus“. Dadurch wird sie im „Realen“ sichtbar. Durch die „Ausübung“ (Haus 3) entsteht in Haus 2 die „Konfiguration“ des Realen.

Die Notwendigkeit des dualen Denkens

Die Leichtigkeit der perspektivischen Vernetzung

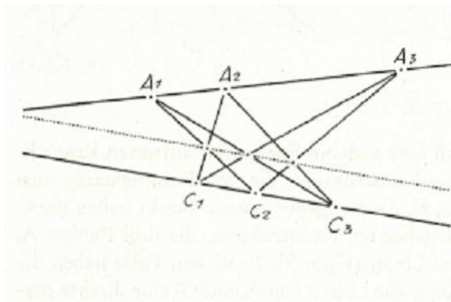


Abb. 1

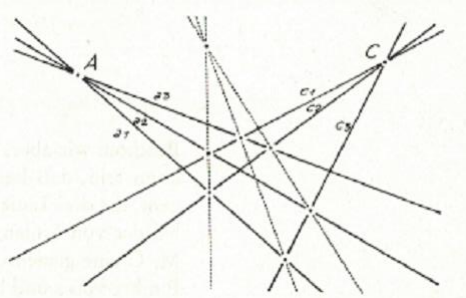


Abb. 2:

Satz des Pappos:
Die Geraden der perspektivisch
Verbundene Punkte schneiden sich
auf einer Mittellinie (der Pappos-Linie).

Abb. 2 ist die duale (polare) Umkehrung des
Pappos-Satzes:
Die Verbindung der Schnittpunkte von
perspektivischen Geraden schneiden sich in einem
Punkt (dem Pappos-Punkt).

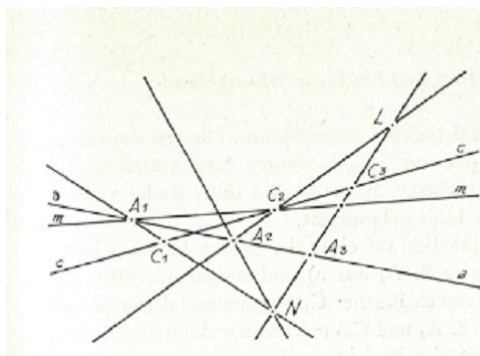


Abb. 3

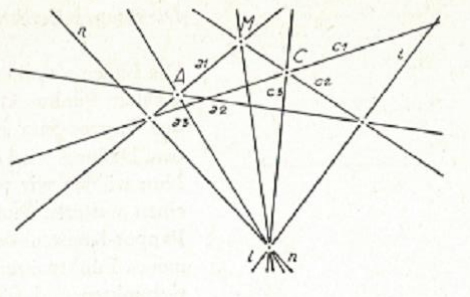


Abb. 4

Die beiden Abbildungen sind analog Abb. 1 und Abb. 2 duale (polare) Konstruktionen des Pappos-Satzes. Die perspektivische Verknüpfung erzeugt jeweils eine eigenartige Leichte!

Jede der drei Geraden von Abb. 1 erzeugt eine unendlich ferne Horizontlinie, die den „Himmel“ von der „Erde“ trennt bzw. die „Erde“ mit dem „Himmel“ vereint. In dieser Trennung bzw. Vereinigung erhält die Zeichnung etwas Leichtes. Sie beginnt gleichsam zu fliegen. Die Konstruktion überwindet in der projektiven Geometrie durch das Unendlichkeits-Moment die Schwere, sprengt den Raum und wird dadurch gleichsam „lebendig“. Entsprechend erlebt die Seele in der projektiven Geometrie gleichsam die ätherischen Lebenskräfte der Leichte, die die einseitige Enge des Euklidischen Raumes (astrologisch Haus 2) „sprengen“ (Uranus).

Die Allopathie orientiert sich an den materialistisch gedachten Raumpunkten der Moleküle im Euklidischen Raum. Die Homöopathie verdünnt den Raumpunkt „unter null“ und wird im Gleichnis der Geometrie im Uranus von Haus 11 zur Geometrie des polareuklidischen Gegenraumes. In der Radionik erzeugt der gesuchte radionische Winkel auf dem perspektivischen Schnittpunkt von zwei Geraden bei einer ganz bestimmten Winkelgröße nur dann eine Resonanzschwingung, wenn sich Raum und Gegenraum in diesem Schnittpunkt nicht im ätherischen Gegengewicht von „Himmel“ und „Erde“ befinden. Die radionische Resonanzschwingung ist deshalb ein ätherisches Grenzphänomen zwischen Raum und Gegenraum.

Einhüllen - Ausstrahlen



Abb. 1

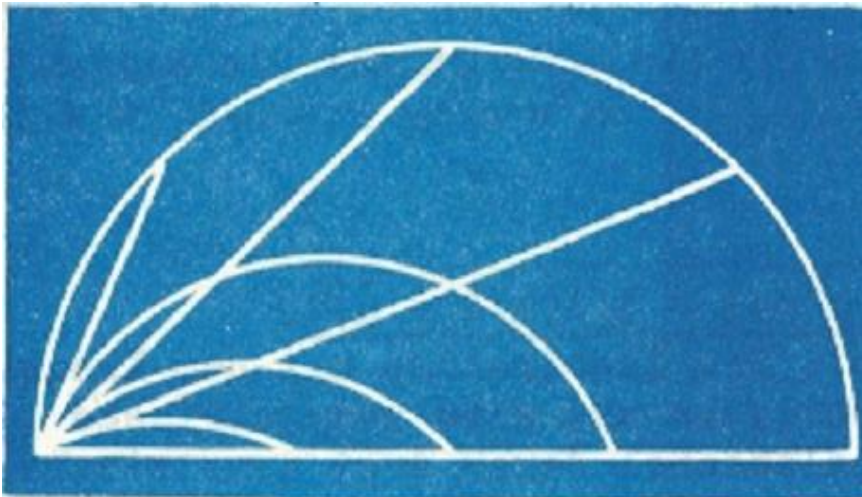


Abb. 2

Quelle: Hans Hinterreiter. Die Kunst der reinen Form. S. 135

Die Abbildungen 1 und 2 enthalten ein duales Prinzip: Wenn die Geraden ausstrahlen, hüllen die Kreise ein. Wenn die Geraden einstrahlen, dehnen sich die Kreise aus.

Dieses duale Prinzip illustriert in der Dualität von Raum und Gegenraum die Polarität von Einatmen und Ausatmen, von Einstrahlen und Ausstrahlen, von Einhüllen und Ausdehnen.

Wenn der Klient in der radionischen Therapie über zwei Metall-Sensoren eines radionischen Gerätes über einen spezifischen „perspektivischen“ Winkel mit der Dualität von Raum und Gegenraum verbunden ist, und diese Verbindung eine Resonanzschwingung auslöst, kann der Therapeut jeweils mit dem Pendel über der rechten und linken Hand des Klienten eine gegengleiche Resonanzschwingung erföhlen.

Nach einiger Zeit kommt diese gegengleiche Resonanzschwingung im „radionischen Gegengleichgewicht“ zum Stillstand. Dann ist gleichsam die vom Kopf ausgehende Yang-Strahlung mit der aufsteigenden Yin-Strahlung aus dem Stoffwechselbereich im rhythmischen Herz- Lungensystem zum Ausgleich gekommen. Das ist das Urbild der Gesundheit.

Die Erfahrung der Ewigkeit (Neptun) als Entspannungsmoment

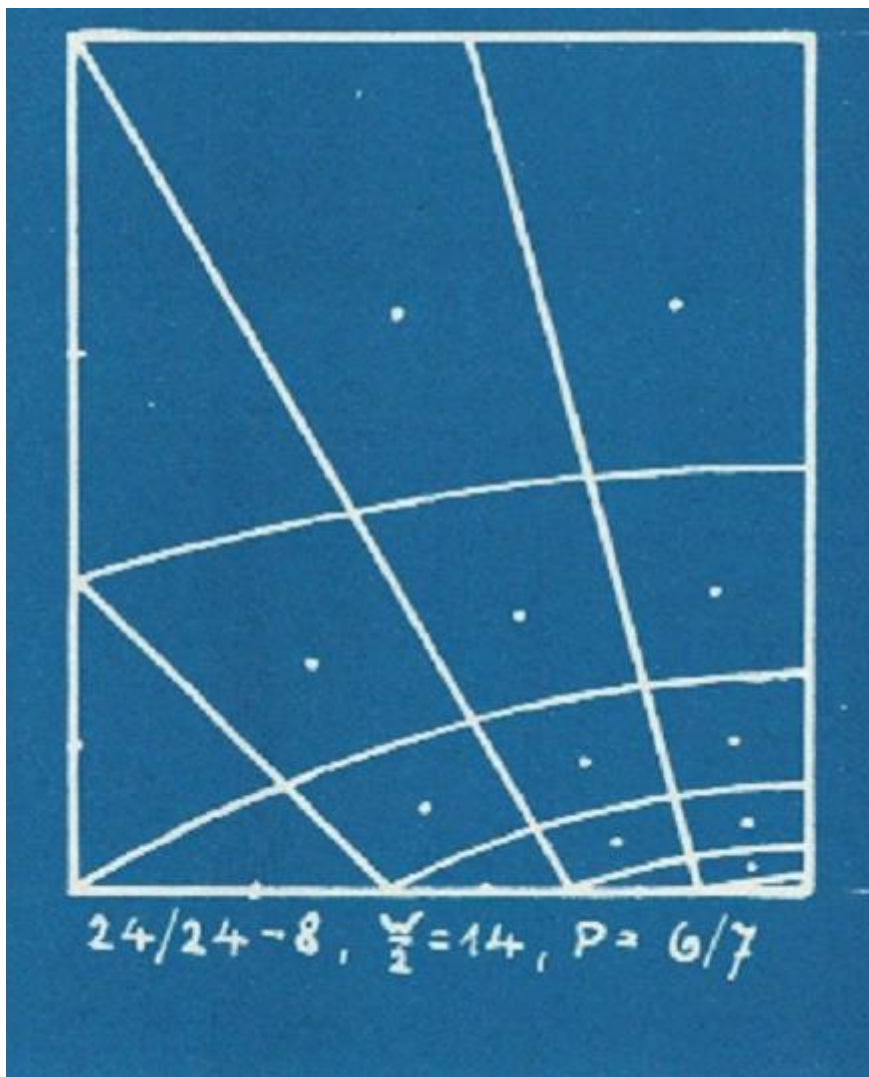


Abb. 1:

Quelle: Hans Hinterreiter. Die Kunst der reinen Form. S. 110.

Die Reduktion auf das serielle Logo-Bausteinchen des Moleküls in Haus 2 erzeugt den Stress des Euklidischen Raumes. Die Verdrängung des Himmels des Gegenraumes (archetypisch Uranus/Wassermann in Haus 11) durch die materialistische Medizin und Wissenschaft zwingt in das Kollektiv des „Geflechts“ von Haus 2 (archetypisch Venus/Stier-Haus).

Diese etwas abstrakt klingenden Zuordnungen erhalten bei der astrologischen Deutung des Abstimmung vom 9. Juni 2024 (siehe S. 12) plötzlich eine sehr reale Bedeutung! Erst im perspektivischen Atem von Raum und Gegenraum kommt der Mensch in der unendlich fernen Horizontlinie (Pappos-Linie) bzw. des unendlich fernen (perspektivischen) Pappos-Punktes in Kontakt mit der Ewigkeit und Unendlichkeit.

In der dualen Begegnung mit dem Unendlichkeit kommt die Seele zum Atmen, kann loslassen und dadurch den Uranus als „Ursprung“ aus dem Neptun zulassen.

Der „serielle Materialismus“ der chemischen Moleküle entspricht astrologisch einer Pluto-Venus Konjunktion im Sozialen von Haus 2 (archetypisch das Venus/Stier-Haus). Er bildet in Haus 2 ein „Funktions-Geflecht“ von gestaltlosen Funktionen, die in Haus 11 den Uranus als Schock nach Haus 12 verdrängen. Wir leben heute in einer Zeit in der der „serielle Materialismus“ (Pluto-Venus) vom schöpferisch Künstlerischen (Uranus) in Haus 11 in einer Pluto-Uranus Konstellation „gesprengt“ werden muss.

Gefangen im Schock des Kollektivs

Experiment:



Abb. 1: Farberscheinungen in einem Wasserglas, das auf der Eurythmie-Figur für den Konsonanten T von Abb. 2 steht.

Die eurythmische T-Gebärde steht für das Inspiriert-Werden des Subjekts (Sonne in Haus 5) aus dem Geistigen des Uranus-Hauses 11. Die Kunst des Erlebens in Haus 5 besteht im Zulassen des „Ursprungs“ des archetypischen Uranus in Haus 11. Der Konsonant T wird deshalb von Rudolf Steiner dem Tierkreiszeichen Löwe (archetypisch Haus 5) zugeordnet.

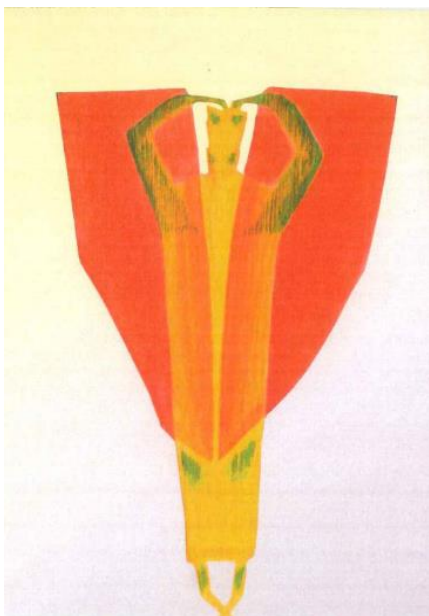


Abb. 2: Eurythmiefigur für den Konsonanten „T“.¹

In der harten Uranus-Sonne Konstellation (Quadrat, Konjunktion, Opposition usw.) verdrängt die Sonne den Uranus nach Haus 12. Dort wird er als „Funktion der Aufhebung“ in der Uranus-Neptun Schock-Konstellation zur Funktion ihrer eigenen Vernichtung, den sie immerzu weiterhin „hysterisch“ nach Haus 12 verdrängen muss (s.W.D.).

Dadurch gerät die Sonne in das geistige Kollektiv derjenigen, die diesen Schock – z.B. wie die Wissenschaft - ebenfalls nach Haus 12 verdrängen und kann sich aus diesem geistigen Kollektiv ohne Empfindung des Schocks de Ursprungslosigkeit nicht „befreien“ (Uranus).

Als Gefangene dieses geistigen Kollektivs ist die Sonne als Subjekt in Haus 5 gezwungen, ihren eigenen „Ursprung“ in Haus 11 (archetypisch Uranus) an das Kollektiv (der Wissenschaft) abzugeben um dafür den verdrängten Uranus des Kollektivs zu übernehmen. Davon lässt sich die Wissenschaft gut leben!

¹ Die Eurythmiefiguren aus dem Kartenset von Ilona Hermann Vogel haben eine sehr starke Resonanz-Intensität! Siehe Buch 3 „Die Wirklichkeit des Ätherischen“ S. 21 auf www.identitätsastrologie3.ch:

Das Subjekt und das Wirkende

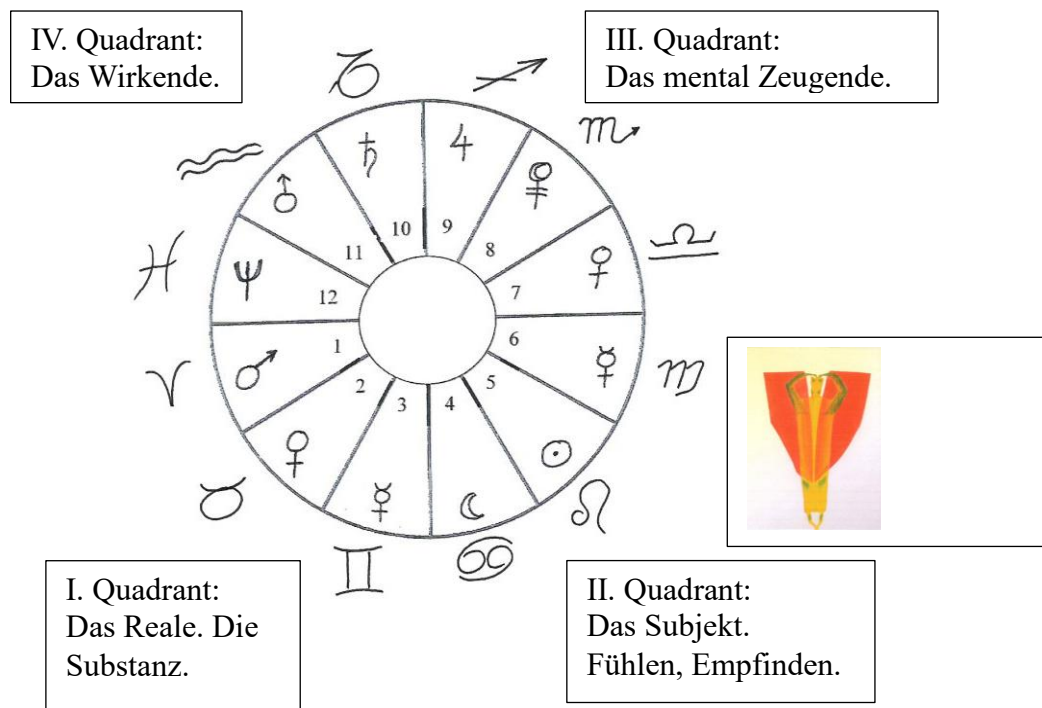
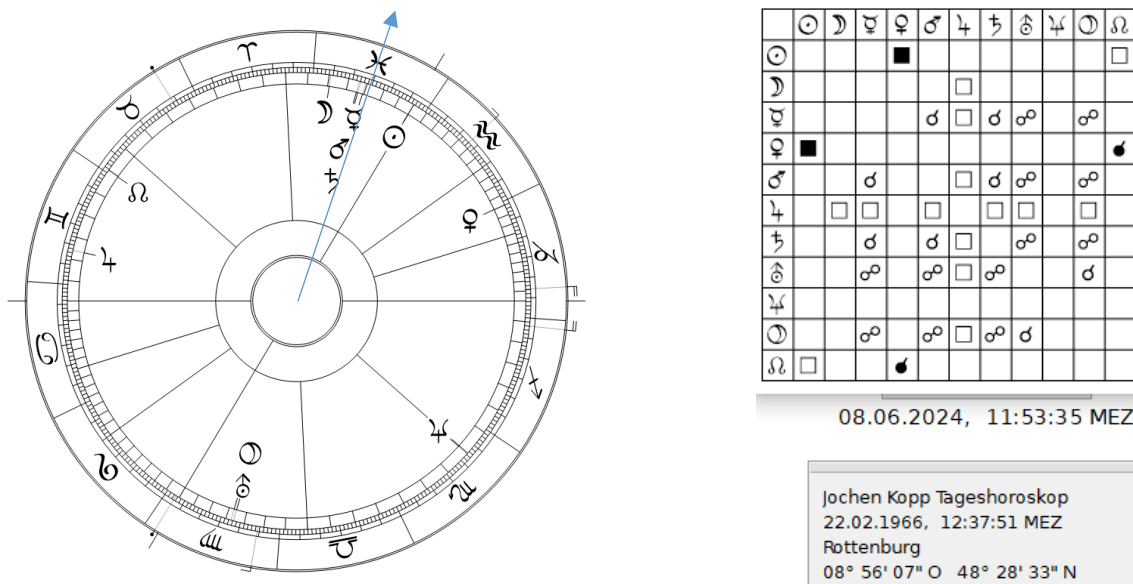


Abb. 1: Die vier Quadranten des archetypischen Tierkreises (s.W.D.)

In der eurythmischen Geste des Konsonanten T empfängt das Subjekt (die archetypische Sonne in Haus 5) die spirituellen Impulse des Wirkenden aus dem „Ursprung“ des elften Hauses (archetypisch Uranus/Wassermann-Haus).

Im Schockzustand ist der Uranus von Haus 12 im Meer der Fische von Haus 12 „versunken“ bzw. ins kollektive Unbewusste von Haus 12 verdrängt. Dies entspricht der Uranus-Neptun Konstellation des „versunkenen Ursprungs“ (s.W.D.). Durch die Verdrängung des „Ursprungs“ (Uranus) des Wirkenden in Haus 11 gerät das System in den Schockzustand von Uranus-Neptun. Uranus-Neptun ist nach Wolfgang Döbereiner auch die „Schocklähmung“. In der „Neuen Medizin“ von Dr. med. Ryke Geerd Hamer ist die Schocklähmung gekennzeichnet von einem Ausfall im zentralen Nervensystem, die als sog. „Hammerschen Herde“ hermetisch unten im Stoffwechselbereich von Haus 2 (archetypisch Venus/Stier Haus) einen Tumor auslösen. Diese Hammerschen Herde können in der Computertomographie als kreisrunde Heilödeme sichtbar gemacht werden. Die „Schocklähmung“ des verdrängten Uranus in Haus 11 bezieht sich damit auf das zentrale Nervensystem. Es ist bezeichnend für die Verdrängung des Uranus durch die Wissenschaft, dass sie im Zwang ihres verdrängten „Ursprungs“ in Haus 11 Hamer die medizinische Approbation entziehen musste! Im Schockzustand des verdrängten „Ursprungs“ in Haus 11 kann das Subjekt in Haus 5 in der eurythmischen T-Geste die Inspiration des Himmels aus Haus 11 nicht mehr empfangen. Der Verlust des „Himmels“ in Haus 11 (Uranus/Wassermann) wirkt sich als Schock aus, der hermetisch „unten“ in Haus 2 (Venus/Stier) in die Kollektivierung des „Massengeflechts“ (Venus-Pluto) zwingt. Aus dem Geflecht in Haus 2 kann man sich nur durch die Empfindung des Schockes befreien. Ansonsten ist man gezwungen den Schock des Kollektivs zu übernehmen. Bei der radionischen Therapie einer Virus-Frequenz löst die eurythmische T-Karte von Ilona Hermann Vogel häufig eine Resonanzschwingung aus. Wenn die Sonne in Haus 5 den Schock des verdrängten Uranus in Haus 12 nicht empfinden kann, muss sie diesen immer wieder neu „hysterisch“ (s.W.D.) nach Haus 12 verdrängen.

Jochen Kopp als Kämpfer gegen den Mainstream des öffentlichen Bewusstseins



Tageshoroskop

Abb. 1: Jochen Kopp

Jochen Kopp ist durch die Gründung des Kopp Verlags berühmt geworden.

Beim Tageshoroskop liegt die Sonne am MC. Es ist das kollektive Horoskop von allen, die an diesem Tag in Rottenburg geboren sind.

Die Gründung des Verlags von 1984 (mit 18 auf dem blauen Pfeil on Haus 10) fällt im Uhrzeigersinn in den Orbit der rhythmische Auslösung des Merkurs in Haus 10 („Bestimmung“). Der Merkur kommt vom eingeschlossenen Zwilling in der „Anlage“ von Haus 12. Die Anlage am AC untersteht dem Krebs, der mit seinem Mond ebenfalls in den Fisch von Haus 10 geht.

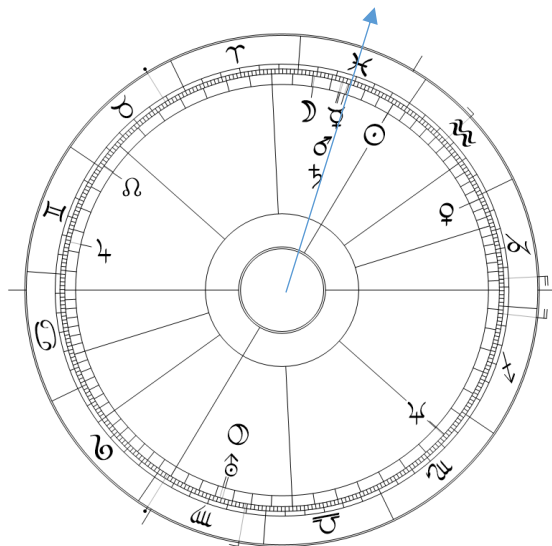
Haus 10 untersteht im Uhrzeigersinn (UZS) dem Widder. Mit dem Mars im Fisch von Haus 10 entsteht eine imaginative Mars-Neptun Konstellation. Mars-Neptun ist die „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ des Neptuns. Mit dieser Mars-Neptun Konstellation in Haus 10 ist Jochen Kopp als Verleger ein „König“ (s.W.D.), der verrucht im Fisch von Haus 10 die Wahrheit des Neptuns über den Mars als Mars-Neptun Konstellation „auszutreiben“.

Mars-Merkur ist das „Austreiben“ (Mars) des „Zeigens“ (Merkur) der Wahrheit des Neptuns im Bestimmenden von Haus 10. Diese Wahrheit ist aber zunächst mit dem Neptun im Skorpion von Haus 9 verdrängt. Der Neptun erscheint deshalb in seiner Rückseite als Mars um diese „auszutreiben“.

Merkur-Saturn Konjunktion in Haus 10 ist nach Wolfgang Döbereiner (W.D.) die „funktionelle Verfügung“ (Merkur) der „Bestimmung“ des Saturn (s.W.D.). Durch die funktionelle Verfügung der Bestimmung wird der Saturn in Haus 10 zu einer „bestimmenden Regelung“ und verliert damit seinen „Bestimmungs-Charakter“. Das ist das Markenzeichen der Wissenschaft (s.W.D.).

Haus 7 ist das „öffentliche Bewusstsein“. In der „Bestimmung“ von Haus 10 ist dieser Saturn vom Steinbock in Haus 7 als Mainstream des „öffentlichen Bewusstseins“ nur noch im Sinne einer „bestimmenden Regelung“ der Wahrheit „bestimmend“.

Jochen Kopp kämpft im Mars auf der Saturn-Merkur Konjunktion im Fisch von Haus 10 als Mars-Neptun in der Bestimmung von Haus 10 bei der Gründung des Verlages (auf der rhythmisch Auslösung des blauen Pfeils im Rhythmus 7 Jahre pro Haus) schon mit 18 (im Uhrzeigersinn 18 Jahre nach dem AC) gegen diese funktionelle Verfügung der Bestimmung der Wahrheit durch die Wissenschaft an.



☉	☽	♃	♄	♅	♆	♇	♈	♉	♊	♋	♌	♍	♎	♏	♐	♑	♒	♓
☉																		
☽																		
♃																		
♄																		
♅																		
♆																		
♇																		
♈																		
♉																		
♊																		
♋																		
♌																		
♍																		
♎																		
♏																		
♐																		
♑																		
♒																		
♓																		

08.06.2024, 11:53:35 MEZ

Jochen Kopp Tageshoroskop
 22.02.1966, 12:37:51 MEZ
 Rottenburg
 08° 56' 07" O 48° 28' 33" N

Tageshoroskop
 Abb. 2: Jochen Kopp

Haus 7 ist das „öffentliche Bewusstsein“.
 Weil mit dem Neptun im Skorpion von Haus 6 die Wahrheit des Neptuns durch den
 Mainstream des „öffentlichen Bewusstseins“ (Saturn vom Steinbock in Haus 7) verdrängt ist,
 erscheint der Neptun in seiner Rückseite als Mars, um in der Mars-Saturn Konjunktion gegen
 den Mainstream im Steinbock von Haus 7 („öffentlichen Bewusstsein“) anzukämpfen.
 Haus 6 ist im GUZS die „Aussteuerung“ auf Haus 7. Der Neptun von Haus 6 trägt in sich den
 Mars im Fisch von Haus 10 als Mars-Neptun Konstellation von Haus 10 in die
 „Aussteuerung“ von 6 auf die Verfügung der Wahrheit im öffentlichen Bewusstsein von Haus
 7. Mars-Neptun ist die „kämpferische Aussteuerung“ auf die Verdrängung in Haus 7.

Auslösungsliste:

- ☉
03° 24' 07" ♋
 - 02° 30' ♋ = ♃♄
 - 7 Jahre pro Haus
 ~ 22.02.1987 (21,0J)
 ~ 21.02.2029 (62,9J)
- (GP nach W.D.)

Die Sonne steht im Orbit von 2.5° Fisch am MC auf dem
 Gruppenschicksalspunkt (GP) Saturn-Neptun. Die Planeten des
 Gruppenschicksalspunktes lösen sich so aus, wie sie im Horoskop
 veranlagt sind (s.W.D.). Der GP Saturn-Neptun hat zwischen dem Neptun
 (archetypisch Haus 12) und dem Saturn (archetypisch Haus 10) eine
 Lücke in Haus 11 (archetypisch das Wassermann-Haus). Der GP Saturn-
 Neptun versucht deshalb in der Lücke zwischen Haus 12 und Haus 10
 den archetypisch verdrängten Uranus von Haus 11 „auszutreiben“ (siehe
 Lückenlehre von Wolfgang Debreziner).

Die Uranus-Pluto Konjunktion im Empfinden des Mond-Hauses 4 bezieht sich auf die
 „Unterdrückung“ (Pluto) des „Ursprungs“ (Uranus) der „Wahrheit“ des Neptuns durch den
 Pluto. Im Modellzustand (Pluto) der verdrängten Wahrheit des Neptuns kann die „Wahrheit“
 des Neptuns durch die Pluto-Uranus Konstellation im Uranus nicht zum „Ursprung“ (Uranus)
 kommen.
 Durch die „Austreibung“ des Uranus in der Lücke des GP Saturn-Neptun der Sonne wird das
 Modell (Pluto) der Verdrängung des „Ursprungs“ (Pluto-Uranus) der „Wahrheit“ des Neptuns
 im Empfinden des Mond-Hauses von Haus 4 „gesprengt“ (Uranus-Pluto).
 Mit dem Wassermann in der „Inhaltsangabe“ von Haus 8 (s.W.D.) ist die Sprengung des
 Pluto-Modells durch den Uranus im Empfinden von Haus 4 das zentrale Anliegen.
 Die Sprengung der Lüge als Wahrheitempfinden des Mondes im Mond-Haus 4 prägt im
 Krebs am AC die „Anlage“ und im Krebs auf der Spitze von Haus 2 das Arbeitsrevier des
 Verlages im Sinne des Wahrheitempfindens des Mondes im Bestimmenden von Haus 10.

Die Volksabstimmung vom 9. Juni 2024 in der Schweiz

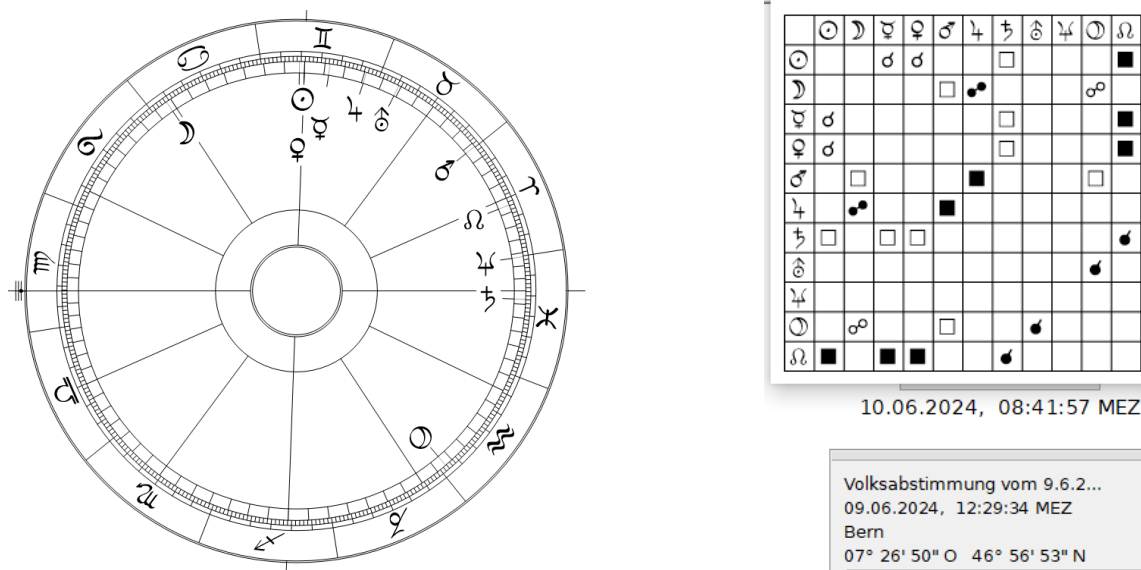


Abb. 1: Volksabstimmung vom 9.6.2024 in der Schweiz

Am 9.6.2024 wurden folgende Volksinitiativen abgelehnt:

- Die Prämientlastungs-Initiative der SP mit 55.5%.
- Die Initiative zur Kostenbremse der Mitte mit 62.8%.
- Von den 73.7% Nein-Wähler zur Stopp-Impfpflicht Initiative kann die Wissenschaft recht gut leben (siehe S. 8).

Mit dem Mond im Krebs von Haus 10 hat das „Volk“ (Mond) über die Abstimmung an der Urne Herrscher ist im „Bestimmenden“ von Haus 10.

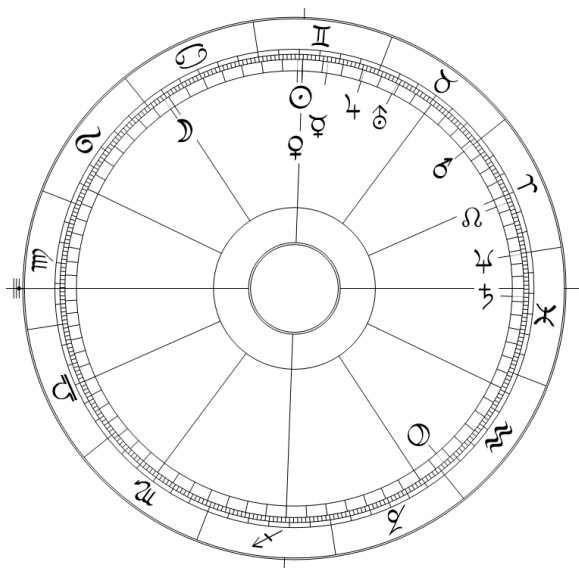
Die vorsichtige analytische Jungfrau am Aszendent bildet die „Anlage“. Der Jungfrau-Merkur geht als vorsichtige Analyse in die Weltanschauung von Haus 9. Die Anlage als Analyse kann aber über den Löwen von Haus 11 (Uranus/Wassermann-Haus des „Ursprungs“ der Anlage) in der Sonne am MC nicht zum Ursprung kommen, weil der „Ursprung“ der Sonne von Haus 11 am MC in der Venus-Sonne bzw. Merkur-Sonne Konjunktion sowohl von der Venus als auch vom Merkur verdrängt wird.

Der Merkur in der Fügung am MC wird dadurch in den Zwillingen am MC zur Kommunikation einer bestimmenden Verfügung, der im „Ursprung“ von Haus 11 eine vorangehende Analyse verweigert wurde. Mit dieser verweigerten Analyse im „Ursprung“ von Haus 11 kann es sich nur um die Analyse der Massnahmen während der Corona-Pandemie handeln!

Im Zwilling am MC sind es wiederum die Titanen des archetypischen ersten Quadranten, die über den Zwillings-Merkur (archetypisch Haus 3) als Funktion der Wissenschaft und Technik am „Bestimmenden“ des MC die Herrschaft über den Ursprung des Schöpferischen der Sonne in Haus 11 ergreifen und diesen mit dem Merkur der Sonne-Merkur Konjunktion „funktionell“ verfügen.

In der Venus-Sonne Konjunktion am MC wird das Schöpferische des „freien Ursprungs“ im Löwen von Haus 11 zusätzlich von der Stier-Venus von Haus 8 und der Waage-Venus von Haus 2 „sozial“ verfügt.

Da der Stier im UZS die „Inhaltsangabe“ (s.W.D.) von Haus 8 beherrscht, ist **die soziale Verfügung des „Ursprungs“** des Löwen in Haus 11 durch die Venus-Sonne Konjunktion am MC das zentrale Thema. Die soziale Verfügung des Uranus wird als Zeichen der Wissenschaft am MC „bestimmend“!



	☉	☽	♃	♄	♅	♆	♁	♂	♁	♁	♁
☉			♄	♄		☐					♁
☽				☐	♁					♁	
♃	♄				☐						♁
♄	♄				☐						♁
♅		☐			♁				☐		
♆		♁			♁						
♁		☐	☐	☐							♁
♂											♁
♁	♁				☐						
♁	♁										

10.06.2024, 08:41:57 MEZ

Volksabstimmung vom 9.6.2024...
 09.06.2024, 12:29:34 MEZ
 Bern
 07° 26' 50" O 46° 56' 53" N

Abb. 2: Volksabstimmung vom 9.6.2024 in der Schweiz

Der Pluto im Wassermann von Haus 5 regelt über den Skorpion von Haus 3 (als Wissenschaft und Technik im Zwilling-Haus 3 der Titanen) im UZS die „Ausübung des Sozialen“ im Revier der Schweiz von Haus 2 zu einem sozialen Funktionsgebilde (Geflecht) der Wissenschaft und Technik. Der Pluto im Wassermann von Haus 5 (Sonnen-Haus des Lebens) kommt von der Technik und Wissenschaft des Skorpions im Funktionellen von Haus 3 und unterdrückt im freiheitlichen Wassermann von Haus 5 den „Ausdruck des Lebens“.

Der Uranus in der Fügung von Haus 9 (Weltanschauung) wird durch seine plutonischen Verfügung in Haus 5 zum Zeichen der Wissenschaft (siehe Teil 3: Die Wissenschaft als Zeichen.), und fügt in Haus 9 die soziale Verfügung des Ursprungs am MC als „technisch-wissenschaftlicher Fortschritt“ in die Zeit.

Diese Fügung der Zeit zum ursprungslosen funktionellen Fortschritt durch den Uranus in Haus 9 ist mit dem Jupiter im Zwilling von Haus 9 im Sinne der Titanen „gut gefügt“.

Der Saturn von Haus 6 untersteht im GUZS dem Wassermann und damit der ursprungslosen Fügung des Fortschrittes in Haus 9.

Dem Steinbock in der Lebensform von Haus 4 mit dem Saturn (in der Aussteuerung von Haus 6 auf die Wahrheit des Neptuns in Haus 7) fehlt durch den verfügbaren Uranus die „Freiheit“ und den „Ursprung“ des Wassermanns. Dadurch wird er zu einer langweiligen spröden Regelung.

Der Saturn auf der Spitze von Haus 7 wird in der Abstimmung vom 9.6.2024 am DC (Du-Punkt) zu einer Begegnung mit der „Regelung“ des freien Ausdrucks im Wassermann von Haus 5 und damit auch zur Regelung der Lebensform im Steinbock von Haus 4.

Der Pluto in Haus 5 untersteht im GUZS dem Steinbock. Im Steinbock wird der Pluto von Haus 5 zu einer Saturn-Pluto Konstellation. Saturn-Pluto leitet sich von der plutonischen Verdrängung des Neptuns einer Neptun-Saturn Konstellation ab, die in ihrer Lücke den Uranus verdrängt (siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner).

Der Saturn trägt die plutonische Unterdrückung der Freiheit des Uranus im Lebens-Ausdruckes von Haus 5 vom Steinbock in Haus 5 als **Saturn-Pluto Konstellation** in die „Aussteuerung“ von Haus 6. Dort wird der unterdrückte Lebensausdruck in Haus 5 zur „Aussteuerung“ auf die Wahrheit des Neptuns im öffentlichen Bewusstsein von Haus 7.

Abstimmung über das Zulassen der Debatte zum WHO-Abkommen im Nationalrat

ABSTIMMUNG NATIONALRAT vom 17.04.2024:
<

22.3546	Ref. 28732						
NATIONALRAT Abstimmungsprotokoll	CONSEIL NATIONAL Procès-verbal de vote						
Geschäft / Objet: 22.3546 Mo. Fraktion V. Kein WHO-Abkommen ohne parlamentarische Genehmigung Mo. Groupe V. Pas d'accord de l'OMS sans l'approbation du Parlement							
Gegenstand / Objet du vote:							
Abstimmung vom / Vote du: 17.04.2024 12:46:37							
Fraktion / Groupe / Gruppo							
	RL	S	V	G	M-E	GL	Tot.
+ Ja / oui / si	26		65		25		116
- Nein / non / no		38		21		10	69
= Enth. / abst. / ast.					3		3
E Entschuldigt gem. Art. 57 Abs. 4 / excusé selon art. 57 al. 4 / scusato sec. art. 57 cps. 4	1	1	1		1		4
Q Hat nicht teilgenommen / n'a pas participé au vote / non ha partecipato al voto	1	1	1	2	2		7
P Die Präsidentin/der Präsident stimmt nicht / La présidente/le président ne prend pas part aux votes		1					1
Bedeutung Ja / Signification du oui: Annahme der Motion Bedeutung Nein / Signification du non: Ablehnung der Motion							

SP, Grüne und Grün-Liberale **100% gegen eine Debatte im NR** **Total 69**
Nein

Die SP, die Grünen und die Grün-Liberalen stimmten im Nationalrat geschlossen gegen diese Debatte! Mit 116 Ja-Stimmen zu 69 Nein-Stimmen wurde der Antrag auf eine Debatte zwar angenommen aber nicht vor der Abstimmung durchgeführt! Die SVP unterstützte deshalb die Stopp-Impfpflicht Initiative!

Das Abstimmungs-Verhalten der SP, der Grünen und der Grünliberalen spiegelt den verdrängten Ursprung der Analyse der Corona-Massnahmen in Haus 11 (siehe Abb. 1/S. 12). Von diesem Verhalten lässt sich die Wissenschaft gut leben (siehe S. 8)!!

Die Rückseite von Venus-Sonne am MC

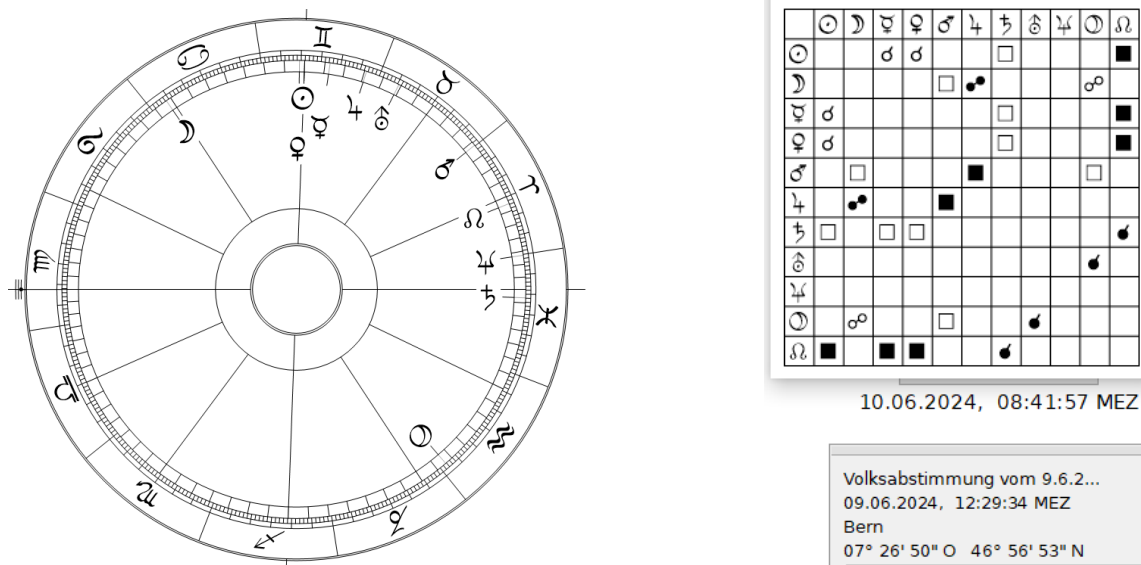


Abb. 1: Volksabstimmung vom 9.6.2024 in der Schweiz

Hinweis zum Begriff „Rückseite“ im Tageshoroskop des Abstimmungstages vom 9.6.2024. Die Sonne ist archetypisch dem Löwe-Haus 5 zugeordnet, der Pluto archetypisch dem Skorpion-Haus 8. Haus 8 steht senkrecht über dem Haus 5. Die Sonne befindet sich als „Subjekt“ senkrecht hermetisch „unten“ in Haus 5. Sie ist damit die hermetische Rückseite des Plutos „oben“ in Haus 8.

Die Sonne-Venus Konjunktion am MC im Tageshoroskop vom 9.6.2024 bildet in der „Rückseite“ der Sonne eine Pluto-Venus Konstellation des „Geflecht“. Das „Geflecht“ ist (s.W.D.) die „Ausübung von den gestaltlosen Funktionen“ im Sozialen von Haus 2 (archetypisch das Venus/Stier-Haus). Die bestimmende „Regelung“ (Merkur) und die soziale Verfügung (Venus) der Sonne vom Löwen im „Ursprung“ von Haus 11 in der Merkur-Sonne und Venus-Sonne Konjunktion am MC führt in der Rückseite von Sonne-Venus zur Geflechts-Konstellation Pluto-Venus.

Durch die Verfügung des „Ursprung“ in Haus 11 (über Merkur-Sonne und Venus-Sonne am MC) kann das „Prinzip des Endlichen“ (Neptun/Fisch – Haus 12) in der Bewegung von Haus 12 nach Haus 11 in Haus 11 nicht zum „Ursprung“ kommen. Die Wahrheit des Neptuns im öffentlichen Bewusstsein von Haus 7 ist deshalb vom Geflecht in Haus 2 verdrängt!

Das soziale Geflecht in Haus 2 (Pluto-Venus) entsteht (s.W.D.) aus der Verdrängung des „Ursprung“ in Haus 11.

Der Tumor in Haus 2 ist die Somatisierung des „Geflechts“. Durch den fehlenden Uranus in Haus 11 entsteht hermetisch unten in Haus 2 ein Tumorrisiko! Diese Tatsache ist unterdessen durch Rolf Gleichmann anhand 1100 Fällen statistisch bestätigt worden.²

Der Tumor in Haus 2 entsteht, weil die Zelle bei ihrem „Ursprung“ in der Zellteilung keinen „Ursprung“ (Uranus) in Haus 11 zur Verfügung hat! Dadurch wird der Ursprung in Haus 2 „gestaltlos“.

In Entsprechung des fehlenden Uranus der Wissenschaft (siehe Teil 3: Die Wissenschaft als Zeichen) haben die Tumorerkrankungen unter der Dominanz der Wissenschaft in den letzten Jahren sprunghaft zugenommen! Das müsste doch insbesondere die Frauen interessieren, die davon so stark betroffen sind!

² Rolf Gleichmann: Astromedizin II. Krebserkrankungen. Astrokosmos Verlag.

Das Mars-Pluto Quadrat als Folge des verdrängten Neptuns einer Mars-Neptun Konstellation

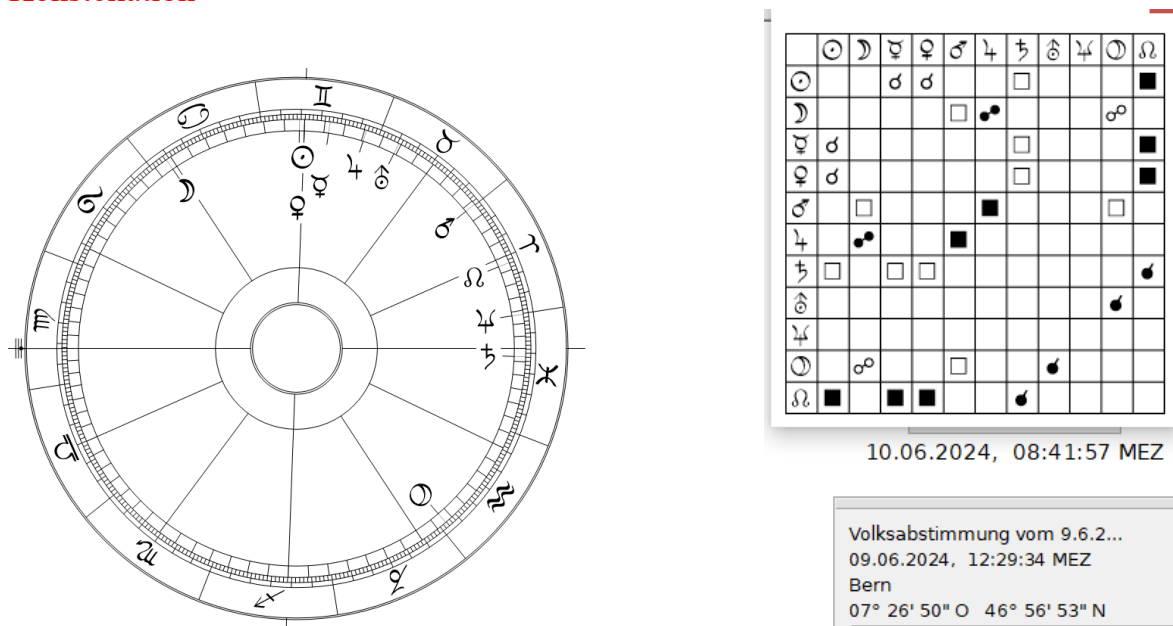


Abb. 1: Volksabstimmung vom 9.6.2024 in der Schweiz

Am 9.6.2024 wurden die folgenden Volksinitiativen abgelehnt:

- Die Prämienentlastungs-Initiative der SP mit 55.5%.
- Die Initiative zur Kostenbremse der Mitte mit 62.8%.
- Das Gut-Leben der Wissenschaft durch die Verdrängung der Stopp-Impfpflicht Initiative mit 73.7% der Wählenden! Wiederum war es die SVP, die sich für die Stopp-Impfpflicht Initiative eingesetzt hat!

Das Interessante ist nun, dass der Neptun als „Prinzip der Wahrheit“ in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 exakt auf dem Kardinalpunkt 0° Widder steht. Dadurch löst er den Mars aus, der im Quadrat auf den Pluto in Haus 5, die Unterdrückung des Uranus durch den Pluto im Wassermann von Haus 5 aufs stärkste bekämpft.

Der Saturn vom Steinbock von Haus 5 ist durch den Pluto in Haus 5 zu einem Saturn-Pluto geworden.

Die Rückseite von Saturn-Pluto ist Merkur-Pluto und Merkur-Saturn. Merkur-Saturn ist die „funktionale Regelung der Bestimmung“ als weiteres Zeichen der Wissenschaft.

Im Pluto-Merkur zwingt der Pluto dem Merkur als Zwillings-Merkur der Kommunikation einen Maulkorb auf, wie weiland bei der Corona-Pandemie.

Im Sinne dieses Maulkorbs haben die SP, die Grünen und die Grünliberalen am 17.4.2024 geschlossen gegen die parlamentarische Aufarbeitung der Corona-Krise gestimmt!

Die „Wahrheit“ des Neptuns in „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 untersteht im UZS dem Widder und damit dem Mars. Der Neptun auf dem Kardinalpunkt 0° Widder entspricht als Mars-Neptun Konstellation der „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ des Neptuns.

Das **Mars-Pluto Quadrat** leitet sich aus der plutonischen Verdrängung des Neptuns einer Mars-Neptun Konstellation ab. Daraus folgt, dass die Wahrheit des Neptuns im öffentlichen Bewusstsein durch den titanischen Pluto (vom Zwillings-Haus 3) im Wassermann von Haus 5 durch das Mars-Pluto Quadrat äusserst gefährdet ist. Unterdrückt der Pluto den Mars dann kann im Wassermann von Haus 5 das Leben nicht mehr frei zum „Ausdruck“ kommen.

Die drohende Meinungszensur durch den WHO Vertrag

Das klangheimliche Inkrafttreten der individuellen Gesundheitsvorschriften (IGV) der WHO

Auszug aus dem Politbeobachter <noreply@politbeobachter.ch> des Aktionsbündnis freie Schweiz (ABF-Schweiz).

Newsletter Politbeobachter



Liebe aktive Bürgerinnen und Bürger

Viele von uns haben letztes Wochenende [das Wochenende vom 1./2. Juni 2025 – M.B.] gespannt die Ereignisse in Genf rund um die WHO-Generalversammlung verfolgt. Erst gegen 9 Uhr abends war klar, dass entgegen ersten Fehlinformationen **Änderungen der «Individuellen Gesundheitsvorschriften (IGV)»** doch noch durchgedrückt wurden.³

Die Änderungen haben weitreichende Konsequenzen und nun ist der National- und Ständerat gefordert. ABF-Schweiz hat die wichtigsten Verschärfungen in einem [übersichtlichen Dokument](#) zusammengefasst. Trotzdem zwei Beispiele, um die Brisanz zu zeigen:

- Neu kann bereits auf Verdacht hin ein «pandemischer Notfall» ausgerufen werden, der das ganze in den IGV geregelte «Massnahmenkarussell» aktiviert. Damit können die in den IGV vorgesehenen Massnahmen nahezu jederzeit aktiviert werden.
- Die Definition der «relevanten Gesundheitsprodukte», mit denen im Pandemiefall gearbeitet wird, wurde erweitert. Darunter fallen neben Arzneimitteln, Impfstoffen und Schutzausrüstung auch Zell- und Genbasierte Technologien. Die Risiken, welche

³ Siehe nächste Seite

durch die angedachte Verabreichung dieser Therapien entstehen, sind unkalkulierbar.

Wenn der Bundesrat nicht innerhalb von 10 Monaten widerspricht gelten die neuen Regeln in einem Jahr. Unsere Regierung muss nun mittels einem «Opting-Out» verlangen, dass die neuen Regeln für die Schweiz nicht gelten sollen. Da der Bundesrat bisher alle Schritte der WHO gestützt hat, braucht es Gegendruck von der Bevölkerung und vom Parlament. **ABF-Schweiz fordert mittels Petition an die Bundesversammlung, dass diese den Bundesrat beauftragt, die angepassten IGV abzulehnen. Ein wichtiger erster Schritt.**

<https://abfschweiz.ch/wp-content/uploads/Finale-IGV-02-06-24.pdf>

Die «Individuellen Gesundheitsvorschriften (IGV)» der WHO vom 2. Juni 2024

Die Definition des pandemischen Notfalls

Die WHO-Medienmitteilung weist darauf hin, dass der «pandemische Notfall» nun neu definiert sei. Nach dieser Definition ist eine Pandemie «eine übertragbare Krankheit, die sich geografisch weit in mehreren Staaten ausbreitet oder bei der ein hohes Risiko besteht, dass sie sich in mehreren Staaten ausbreitet. Eine Pandemie, welche die Kapazitäten der Gesundheitssysteme in diesen Staaten übersteigt oder bei der ein hohes Risiko besteht, dass sie diese übersteigt; die erhebliche soziale und/oder wirtschaftliche Störungen verursacht oder bei der ein hohes Risiko besteht, dass sie erhebliche soziale und/ oder wirtschaftliche Störungen verursacht, einschliesslich der Störung des internationalen Verkehrs und Handels. Eine Pandemie, die ein rasches, gerechtes und verstärktes koordiniertes internationales Handeln mit Ansätzen für die gesamte Regierung und die gesamte Gesellschaft erfordert» (eigene Übersetzung, Hervorhebungen durch den Verfasser). Wenn also bereits ein «hohes Risiko» besteht, haben wir einen Gesundheitsnotfall, der alle weiteren Massnahmen, die in den IGV vorgesehen sind, auslösen kann. Also praktisch immer und jederzeit. Die Frage sei nun erlaubt, wer bestimmt, wann ein «hohes Risiko» vorliegt?

Neue Behörden auf staatlicher Ebene

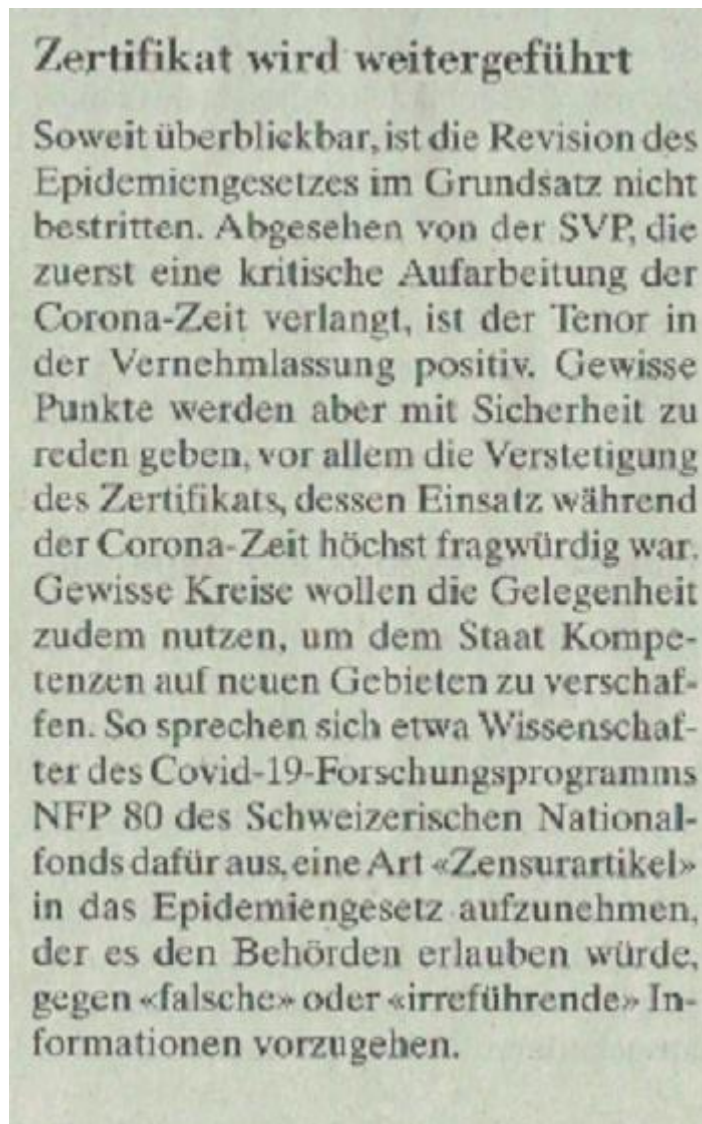
Die Staaten werden verpflichtet, neue staatliche Behörden zur Umsetzung der IGV zu schaffen. Die IGV sprechen von «nationalen IGV-Behörden» («National IHR Authority»), welche die Umsetzung der IGV zu koordinieren haben, und von «nationalen IGV-Kontaktstellen» («National IHR Focal Point»). Diese Kontaktstellen müssen jederzeit für die «WHO IHR Contact Points» erreichbar sein. Damit werden die Staaten verpflichtet, einerseits Informationen und Daten an die WHO weiterzuleiten und andererseits permanente Krisenstäbe zu etablieren. Die Schweiz hat hier in «weiser» Voraussicht bereits vorgesorgt: Mitte Mai hat der Bundesrat das Vernehmlassungsverfahren zur Verordnung über die Krisenorganisation (KOBV) eröffnet. Sollten die Staaten in diesem Punkt darauf hinweisen, dass sie bei der Errichtung dieser innerstaatlichen Behörden in der Umsetzung souverän bleiben, wäre das eine Verschleierung der tatsächlichen Umstände. Denn die «Befehle» werden nach der Umsetzung der IGV in nationales Recht von der WHO kommen. Es sind also im Grunde nationale Zweigstellen der WHO, was aber nicht direkt sichtbar sein soll.

Eine Ausweitung der «relevanten Gesundheitsprodukte»

Die IGV legen fest, was relevante Gesundheitsprodukte («relevant health products») sind. Mit diesen Gesundheitsprodukten soll in Gesundheitsnotlagen, einschliesslich Pandemien, gearbeitet werden. Darunter fallen Arzneimittel, Impfstoffe, Diagnostika, Medizinprodukte, Produkte zur Vektorkontrolle, persönliche Schutzausrüstungen, Dekontaminierungsprodukte, Hilfsmittel, Gegenmittel, zell- und genbasierte Therapien und andere Gesundheitstechnologien. Was hier vielleicht plausibel und harmlos klingt, ist eine ganz wesentliche und kritische Erweiterung der Definition der relevanten Gesundheitsprodukte. Denn es bedeutet im Klartext, dass man uns zwingen will, in jedem von der WHO selbst deklarierten Gesundheitsnotstand zell- und genbasierte Therapien an uns selbst zuzulassen. Und hier sei angemerkt, dass die COVID-Impfung, basierend auf der mRNA-Technologie, eben genau eine solche Therapie war und auch heute noch immer ist. Die Nebenwirkungen dieser «Therapien» sind inzwischen weltweit sichtbar und kausal belegt. Die Verabreichung solcher Therapien ist eine elementare Grundvoraussetzung bei der Verfolgung transhumanistischer Ziele. Während der Zwang zu einer Impfung im herkömmlichen Sinne schon inakzeptabel ist, so ist es eine Zell- und Gentherapie (mit uns unbekanntem Folgen) erst recht.

Versuch der Einführung einer Zensurklausel im neuen Pandemiegesetz der Schweiz

Die Vernehmlassung zur Revision des Pandemiegesetzes ist im Gange und läuft bis zum 22. März 2025. Aus dem untenstehenden Zeitungsausschnitt aus der NZZ geht hervor, dass eine Wissenschaftsgruppe versucht hat, einen Zensurartikel in das Gesetz hineinzuschreiben.



Quelle: NZZ vom 10.6.2024.

Der WHO-Vertrag enthält in Artikel 18 ebenfalls eine solche Zensurklausel.

Warum machte die Wissenschaft mit der mRNA-Impfung ein weltweites Gen-Experiment mit unbekanntem Risiken obwohl konservative Impfstoffe zur Verfügung standen?

Wer zensuriert die Wissenschaft?

Kritische Fragen zur Zensur-Aktivität der Wissenschaft:

Was ist, wenn die Behörden selber Fake News verbreiten?

So geschehen zum Beispiel durch den Bundesrat als er während der Corona-Pandemie die mRNA-Impfung mit dem Argument protegierte, dass diese die Weitergabe des Virus verhindere!

Was ist, wenn die Wissenschaft wichtige Informationen verschweigt?

So wurden z.B. die fünf alternativen kassenpflichtigen Therapieangebote nur durch eine Volksabstimmung vergütungspflichtig.

Während der Corona-Pandemie haben sowohl die Homöopathie als auch die TCM ihre statistisch nachgewiesenen Erfolge veröffentlicht. (siehe Teil 1: Die sechste Posaune. S. 27 – S. 28). Sie werden aber nicht in die Liste der Mittel gegen die Pandemie aufgenommen.

Ich selber bin Augenzeuge geworden der Schliessung einer Fernsehsendung über die CDL Therapie nach Andreas Kalcker aus sog. „Sicherheitsgründen“. (siehe S. 10).

Warum wurden und werden die Gesundheitsrisiken der schockartigen und lang anhaltenden Blutveränderungen nach der neuartigen mRNA-Impfung in den Blutbildern von Inge Just-Nastansky nicht öffentlich diskutiert? (siehe Teil 1: Die sechste Posaune. S. 18 ff)

Die Verdrängung der Wahrheit über die Erfolge der CDL-Therapie

In einem klinischen Test wurden 1136 Corona-Patienten mit dem CDL nach Vorschriften von Andreas Kalcker therapiert.⁴



Abb. 1: Unterstützung der CDL-Therapie durch bolivianische Offiziere und Militärärzte.⁵

Nach fünf Tagen waren die Patienten mehr oder weniger beschwerdefrei! 99.03% der Patienten konnten ohne Komplikation nach ca. 16 Tagen entlassen werden!

Es ist mir schleierhaft, warum die „aufgeklärte“ Wissenschaft auf dieses Erfolgsrezept nicht aufgesprungen ist! Stattdessen hat sie das CDL in den Medien mit irreführenden Argumenten im Sinne von Fake News schlecht geredet. Das Gleiche ist passiert mit der hohen Vitamin D3 Dosierung, die mit der zusätzlichen Einnahme von Vitamin K2 aber sehr gute Ergebnisse zeigte.

Stattdessen hat man die Leute per Gesetz weggesperrt, die Wirtschaft mit hohen Verlusten runtergefahren und den Leuten die neue schnell durchgewinkte mRNA-Impfung fälschlicher Weise als allein wirkendes Mittel gegen das Corona-Virus mehr oder weniger sozial aufgezwungen. Auf Grund von verschiedenen Medienberichten können die Kosten für die Pandemie-Bekämpfung in der Schweiz auf 37 bis 51 Mrd. Franken geschätzt werden. Darin sind nicht inbegriffen die Kosten für die Langzeitfolgen. Das hätte man auch billiger haben können!⁶ Diese Art von Wissenschaft (meines Erachtens am Gängelband der Pharmaindustrie) hat für mich die Legitimation für die Ausübung einer öffentlich-rechtlichen Zensur verloren!!

⁴ CDL ist die Abkürzung für Chlordioxid-Lösung.

⁵ Siehe: „Bye Bye Covid“ von Andreas Ludwig Kalcker (S. 137).

⁶ info@andreas.kalcker.com

Hinweise aus dem Nähkistchen der Alternativmedizin Die Resonanz-Therapie mit dem Remedy Printer



Abb. 1: Reemedy Printer der Bruce Copen Laboratories

Die radionische Therapie mit dem radionischen Gerät MK12 ist ausserordentlich wirksam bei der Therapie von Infekten.

Der Remedy Printer von Abb. 1 überträgt die radionische Resonanz-Therapie von Bakterien, Viren usw. am MK12 über die Tesla Spule im Innern der schwarzen Scheibe in die Resonanzen einer elektromagnetischen Schwingung.

Indem man ein Wasserglas auf die Teslaspule der schwarzen Scheibe von Abb. 1 legt, wird man wohl in naher Zukunft über eine spezielle App auf dem Handy die Resonanzschwingung der radionischen Resonanz-Therapie für das von Heiko Schöning prognostizierte Killerbakterium in ein Wasserglas übertragen können und dadurch - meines Erachtens – eine Möglichkeit haben, eventuell auch mit Zusatzpräparaten aus der Homöopathie und TCM die Pandemie erfolgreich in den Griff zu bekommen.

Von diesen zusätzlichen Therapien möchte ich auf folgende hinweisen:

Die Therapie von Infektionen mit der Kippschwingung des Zappers

Die Resonanz-Homöopathie der Firma Omida

Vielleicht lassen sich die ausgewiesenen Erfolge der TCM, der Homöopathie und der CDL-Therapie auch bei der nächsten Pandemie wiederholen!

Ausleitung der Bakteriengifte mit dem Zeolith oder dem schwefelhaltigen DMSO.

Stärkung des Abwehrsystems durch die Erhöhung des Vitamin D3 Spiegels

Die Anwendung von Vitamin D3 ist in der Medizin umstritten. Es scheint aber, dass die Medizin ihren eigenen Fake News aufgefressen ist. Während der Pandemie wurde die Einnahme von Vitamin D3 in einem Aufruf von zahlreichen Ärzten unterstützt. Grösser Gaben sollten aber immer zusammen mit dem Vitamin K2 eingenommen werden!

Stärkung des Abwehrsystems durch die Therapie der Schock-Energien

1. Mit Hilfe der Suldiaa-Schockmandalas (siehe www.suldiaa.de)

2. Mit Hilfe der Rescue Bachblüten

Es geht darum sich aus dem Schock-Kollektiv der Uranus-Verdränger zu befreien!

Unterstützung der Mikro Flora des Darmes

Joghurt mit Bifidus-Keimen

Aufbau-Präparate für die Mikro Flora aus dem Reformhaus.

Schutz vor dem Elektro-Smog

Mit Hilfe von Suldiaa Mandalas (siehe www.suldiaa.de)

Die Unantastbarkeit der Medizin



Die „Elefantenrunde“ auf SRF am Abstimmungssonntag vom 9.6.2024

Es sprechen der SP-Co-Präsident Cédric Wermuth, Mitte-Präsident Gerhard Pfister, FDP-Präsident Thierry Burkart und der neue SVP-Präsident Marcel Dettling über den Abstimmungs-Sonntag.

Trotz enormem Spardruck bleibt die Deutungshoheit der Medizin unangetastet!